

Kurzinformation

2 1/2 - Zimmer-Wohnung

in 88400 Biberach/Riß

zentrumsnahe, lichtdurchflutete Wohnung
im 1. OG mit Aufzug

Wohnfläche

55 m² Wohnfläche

Ausstattung

mit gehobener Ausstattung
durchdachte Einbauküche
Loggia

Heizung

Wärmepumpe / Strom-Mix
Energieeffizienzverordnung vom 18. März 2013
Endenergiebedarf des Gebäudes 22 kWh (m²-a)

Lüftung

Gebäude hat eine Lüftungsanlage
mit Wärmerückgewinnung

Kfz-Unterbringung

1 Tiefgaragenplatz

Baujahr

2017

monatliche Miete

760,- Euro

zzgl. Nebenkosten von ca. 200,- Euro

Bezug

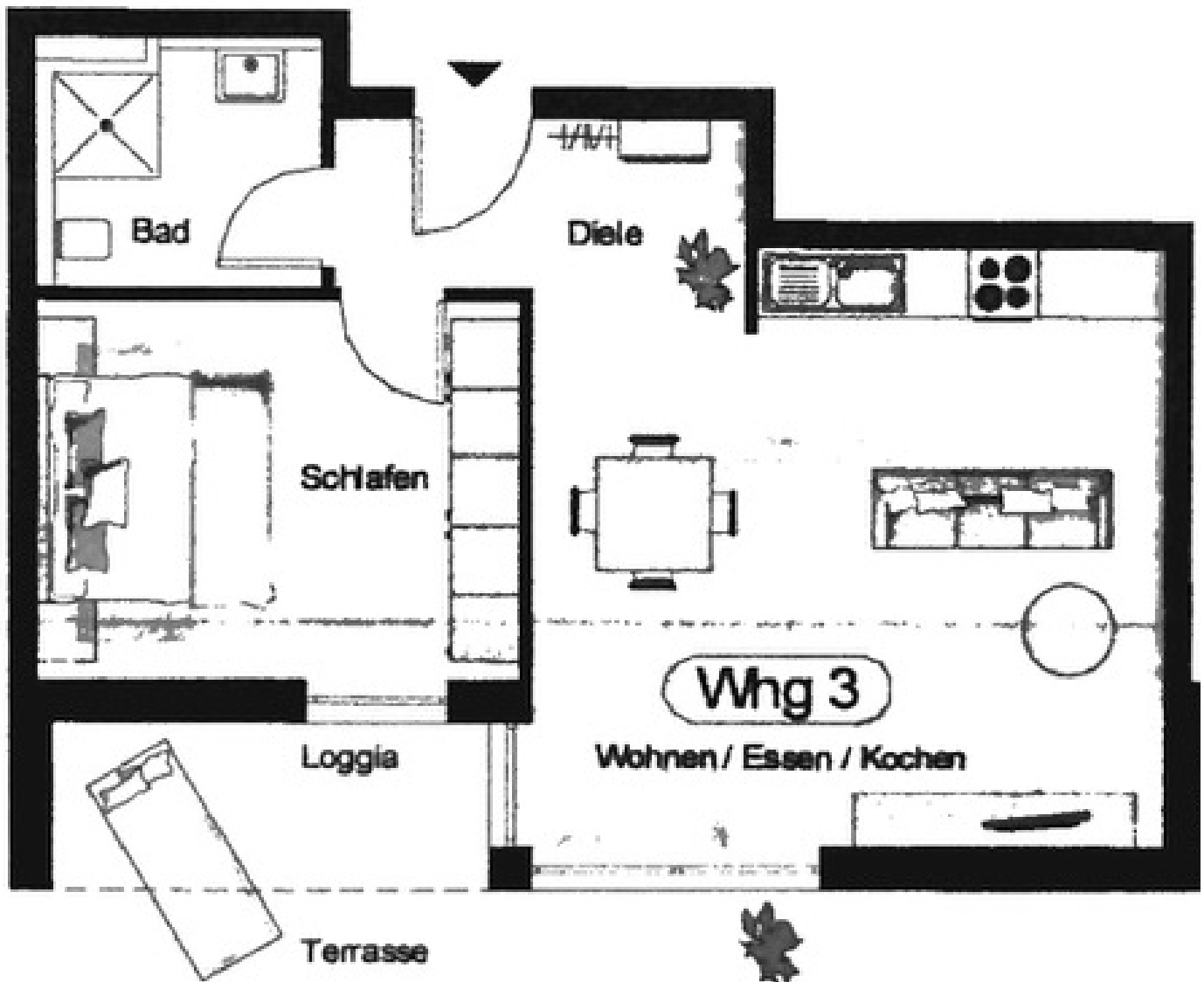
ab sofort

Kautions

2 Monatsmieten

provisionsfrei

Diese Angaben beruhen auf Angaben des Vermieters.
Eine Gewähr kann hierfür nicht übernommen werden.



Bad	4,50 m ²
Diele	5,96 m ²
Schlafen	13,73 m ²
Wohnen/Essen/Kochen	25,36 m ²
Loggia	4,83 m ²
Terrasse	0,83 m ²
<hr/>	
Gesamte Wohnfläche	55,21 m ²







ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom ¹ 18.11.2013


Gültig bis: 12.03.2027

Registriernummer ² BW-2017-001225281

(oder: *Registriernummer wurde beantragt am ...*)

1

Gebäude

Gebäudetyp	Mehrfamilienhaus		
Adresse	Friedrich-Eugen-Weg 20, 88447 Warthausen		
Gebäudeteil	ganzes Gebäude		
Baujahr Gebäude ³	2015		
Baujahr Wärmeerzeuger ^{3,4}	2015		
Anzahl Wohnungen	15		
Gebäudenutzfläche (A _n)	1604 m ²	<input type="checkbox"/> nach § 19 EnEV aus der Wohnfläche ermittelt	
Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser ³	Strom-Mix		
Erneuerbare Energien	Art: Luft-Wasser-Wärmepumpe	Verwendung: Heizung-Warmwasser	
Art der Lüftung/Kühlung	<input type="checkbox"/> Fensterlüftung <input checked="" type="checkbox"/> Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung <input type="checkbox"/> Anlage zur Kühlung <input type="checkbox"/> Schachtlüftung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung		
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input checked="" type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Modernisierung (Änderung/Erweiterung) <input type="checkbox"/> Sonstiges (freiwillig) <input type="checkbox"/> Vermietung/Verkauf		

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (**Erläuterungen - siehe Seite 5**). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des **Energiebedarfs** erstellt (Energiebedarfsausweis). Die Ergebnisse sind auf **Seite 2** dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt (Energieverbrauchsausweis). Die Ergebnisse sind auf **Seite 3** dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Eigentümer Aussteller
 Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigelegt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller



Technikbüro Miller
Jochen Miller
Raiffeisenweg 8a
88416 Erlenmoos

13.03.2017

Ausstellungsdatum



Unterschrift des Ausstellers

¹ Datum der angewendeten EnEV, gegebenenfalls angewendeten Änderungsverordnung zur EnEV
 Registriernummer (§ 17 Absatz 4 Satz 4 und 5 EnEV) ist das Datum der Antragstellung einzutragen; die Registriernummer ist nach deren Eingang nachträglich einzusetzen.

³ Mehrfachangaben möglich

² Bei nicht rechtzeitiger Zuteilung der Registriernummer ist nach deren Eingang bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation